

FB 1 Zentrale Dienste				
010	1 2. JAN. 2006			
110				
120	130	140	150	160



Bürgergemeinschaft Speyer

Mitglied der Freien Wähler Gemeinschaft



Der einzige Weg in eine gerechte Zukunft

Antrag der Fraktion der Bürgergemeinschaft Speyer : *Einrichtung einer Grillhütte*
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Die Bürgergemeinschaft Speyer beantragt die Verwaltung der Stadt Speyer zu beauftragen bei den zuständigen Stellen zu überprüfen und auszuloten, welche Möglichkeiten bestehen, den Bürgern von Speyer als weiteres Freizeitangebot eine funktionierende und überwachte Grillhütte anzubieten.

Es wäre hier anzustreben und vorstellbar, eine Grillhütte, vergleichbar der Örtlichkeit in Schifferstadt im Waldgebiet „Kohlhache/Spießblache“ anzulegen bzw. einzurichten.

Nachdem im Jahr 2004 und 2005 der Waldspielplatz gegenüber des Schwarz-weiß Sportplatzes von der BGS sehr genau beobachtet wurde stellten wir fest, dass der Spielplatz, obwohl sehr schön gestaltet, doch sehr wenig genutzt wird. Dieses Gelände würde die Fraktion der BGS favorisieren.

Im Zuge des Ausbaues der Strasse „Erster Richtweg“ stünde dort auch genug Parkraum zur Verfügung.

Um evtl. Missbrauch und Zerstörung vorzubeugen empfiehlt die Fraktion der Bürgergemeinschaft die Grillhütte

- einzuzäunen
- den Schlüssel nur gegen Vorlage des Personalausweises sowie Hinterlegung einer noch zu beziffernden und angemessenen Kautions herauszugeben.
- einen Unkostenbeitrag für die Nutzung der Grillhütte und des Brandmaterials von 35 Euro zu erheben

Mit dem Benutzer soll ein Nutzungsvertrag geschlossen werden, in dem er sich verpflichtet, die Grillhütte sowie das gesamte Inventar und die Außenanlagen pfleglich zu behandeln. Sämtlicher anfallender Müll ist vom Nutzer zu entsorgen.

Sollte sich der Nutzer nicht an die vertraglich geschlossenen Regelungen halten muss er damit rechnen, regresspflichtig gemacht zu werden.

Für die Befeuern der Grillhütte kann in Zusammenarbeit mit dem Forstamt ein Holzlagerplatz angelegt werden um einem evtl. Holzfrevel in der Nachbarschaft des Geländes vorzubeugen.

Eine Einfachtoilette auf dem Gelände wäre wünschenswert. Eine der Toilettenanlagen am ehemaligen Campingplatz Angelhof könnte hier wieder einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden.

Die Überprüfung nach der Nutzung, die Terminvergabe sowie der Kontakt zur Stadtverwaltung und Forstamt könnte von ehrenamtlichen Bürgern wie z.B. den Umweltpaten oder anderen ehrenamtlich tätigen Personen erledigt werden.

Gerade für Familien, Vereine und Gruppen welche nicht über einen eigenen Garten verfügen wäre diese Grillhütte wie die Erfahrungen in Schifferstadt und Dudenhofen zeigen eine wunderbare gemeinschaftsfördernde Freizeitmöglichkeit.

Fraktion der Bürgergemeinschaft Speyer

Fraktionsvorsitzender



BÜRGERGEMEINSCHAFT
SPEYER
KETTELERSTR. 48
67346 SPEYER